



CBL Datenrettung stellt gesammelte Audio-Daten eines Autisten wieder her

Weihnachtsgeschenk für einen Bus- und Bahnliebhaber

Kaiserslautern, Mülheim an der Ruhr, 16. Dezember 2010. Der siebzehnjährige Moritz Velten bekam dieses Jahr sein Weihnachtsgeschenk schon im Advent: Seine Eltern überreichten ihm seine riesige Datensammlung, nach einem Festplattenversagen wiederhergestellt durch CBL Datenrettung. Moritz Velten sammelt seit Jahren Geräusche und Bilder von Zügen und Bussen, seit 2007 digital. Sowohl Probleme mit der eingebetteten Software als auch mit den Leseköpfen der Festplatte konnte der Datenrettungs-Dienstleister überwinden und die Daten von höchstem emotionalen Wert vollständig wieder herstellen.

Rund 32.500 Tondateien und bis zu 13.000 Bilder von Eisenbahnen, Bussen und Straßenbahnen hat Moritz Velten gesammelt. Der junge Mann mit dem feinen Gehör leidet unter dem Asperger-Syndrom, einer Form des Autismus. Derzeit macht er in der Abendschule die Fachoberschulreife und sucht einen Ausbildungsplatz im öffentlichen Transportwesen, dem seine große Leidenschaft gilt. Seine gesamte Sammlung von Fahrgeräuschen, Durchsagen, Sonderfahrtanzeigen und Zügen, die teils gar nicht mehr im Betrieb sind, hatte er auf einer Festplatte. Als diese eines Tages vom Rechner nicht mehr erkannt wurde und auch an den PCs von Freunden nicht funktionierte, brach eine Welt zusammen. „Ich habe fast geweint und mich gefragt, ob es jetzt noch Sinn macht, weiter zu sammeln“, erinnert sich Moritz Velten. Bei mindestens der Hälfte seiner Dateien kann er sofort sagen, wo er sie aufgenommen hat und es hängen viele Erinnerungen daran, wie Fahrten auf der Lok oder Durchsagen in Deutsch, Englisch und Niederländisch, die er selbst auf einer grenzübergreifenden Fahrt machen durfte.

Bekanntes Problem mit Komplikationen

Moritz Eltern fanden über das Internet zu CBL Datenrettung und schickten den Datenträger zur kostenlosen Diagnose ein. „Es handelte sich um eine 500 GB Seagate Barracuda der Baureihe 7200.11“, erklärt Conrad Heinicke, Projektmanager bei CBL Datenrettung. „Bei dieser Serie gibt es seit 2009 immer wieder Probleme mit der Firmware und Seagate bietet hierfür auch eine Update-Software an, die jedoch nur erfolgreich eingesetzt werden kann, solange der Festplatten-Fehler noch nicht aufgetreten ist.“

Im Fall der Festplatte von Moritz Velten kam erschwerend hinzu, dass sie klickte, so dass die Techniker von CBL sie nach der Behebung des Firmware-Fehlers auch noch im Reinraum öffnen und durch Reinigung und Neujustierung die Schreib/Leseköpfe wieder funktionsfähig machen mussten.

„Sie müssten sehen können, wie Moritz strahlt“, sagte Vater Norbert Velten, als er telefonisch die Nachricht über die erfolgreiche Datenrettung bekam und nachdem der Sammler anhand von Dateilisten den Erfolg bestätigen konnte, schickte CBL eine neue Festplatte mit den wiederhergestellten Daten.

Über CBL:

CBL Data Recovery Technologies, 1993 in Markham bei Toronto gegründet, ist ein führender Anbieter von Dienstleistungen der Computerdatenrettung und Computerforensik. Das seit 2000 bestehende deutsche Labor firmiert als CBL Datenrettung und hat seinen Sitz in Kaiserslautern. Mit proprietären Methoden stellt CBL Daten von allen möglichen beschädigte Datenträgern wie Festplatten, Magnetbändern, anderen magnetischen, optischen oder Flash-Speichern wieder her. CBL bietet seine Dienste weltweit an und unterhält ein Netzwerk von Labors, Servicezentren und autorisierten Partnern in Argentinien, Australien, Barbados, Brasilien, China, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Indien, Japan, Schweiz, Singapur, Taiwan und den Vereinigten Staaten. Gebührenfreie Rufnummer für Deutschland: 0800 55 00 999, internationale gebührenfreie Rufnummer: 00800 873888 64

Weitere Informationen:

CBL Datenrettung GmbH, Von-Miller-Str.13, Büro E53, 67661 Kaiserslautern; Gerlinde Wolf, Tel. 0049 (0)631 3428910, Fax: 0049 (0)631 3428928, e-mail: gwolf@cbltech.de, <http://www.cbltech.de>, <http://www.cbltech.ch>, <http://www.cbltech.at>

Pressekontakt:

Marcus Planckh, Telefon +49 (0)8231-52 82
presse@cbltech.de